

### Drittes Kapitel.

## König Tamasefe.

Wenige Tage nach unsrem Besuche bei dem Häuptling lief ein Kutter unsrer Gesellschaft ein, um einen Teil der inzwischen geernteten Erzeugnisse aus unsrer Plantage nach den großen Vorrathshäusern in Matafele, dem westlichen Teile von Apia, zu bringen. Ich hatte nun viel Arbeit mit Aufstellung der Ladelisten für den Kutter, in denen die verschiedenen Produkte genau nach Gewicht oder Anzahl angegeben werden mußten. Mehrere Tage nahm es in Anspruch, bis die Ernte auf Büffelkarren von den Pflanzungen nach dem Hafen geschafft war, von wo sie mittels großer, flacher Boote an Bord des Kutters gebracht werden mußte, da dieser wegen der zahlreichen Korallenriffe und Untiefen nur in einiger Entfernung vom Strande ankern konnte.

Als der Kutter seine Ladung hatte, begab ich mich selbst an Bord, um im Auftrage des Herrn Krüger nach Apia zu fahren und dem Direktor Beckmann einen ausführlichen Bericht meines Chefs über den Betrieb auf der Plantage während des verflossenen Monats zu überbringen, sowie die nötigen Gelder zur Auszahlung der Löhne und Gehälter in Empfang zu nehmen. Der Kutter war ein hübsches Fahrzeug von nicht ganz zweihundert Tons (ein Ton